

1.1 Weitere Definitionen von Aktionsforschung

„Die für die soziale Praxis erforderliche Forschung lässt sich am besten als eine Forschung im Dienste sozialer Unternehmungen oder sozialer Technik kennzeichnen. Sie ist eine Art Tat -Forschung („action research“), eine vergleichende Erforschung der Bedingungen und Wirkungen verschiedener Formen des sozialen Handelns und eine zu sozialem Handeln führende Forschung. Eine Forschung, die nichts anderes als Bücher hervorbringt, genügt nicht.“

Lewin 1946

“Action research might be defined as the study of a social situation with the view to improving the quality of action within it.”

Elliott 1991

“... primarily an approach relating to individual or small group professional development.”

Wallace 1998:

“... helps to formalise and structure what teachers describe as intuitive.”

Burns 1999

„Aktionsforschung ist die systematische Untersuchung beruflicher Situationen, die von Lehrerinnen und Lehrern selbst durchgeführt wird, in der Absicht, diese zu verbessern.“

Altrichter- Posch 2007

„Aktionsforschung findet statt, wenn Menschen ihre eigene Praxis untersuchen und weiterentwickeln, indem sie ihr Handeln und Reflektieren immer wieder aufeinander beziehen.“

Altrichter- Lobenwein- Welte 2003

„Aktionsforschung verstehen wir als eine umfassende Strategie, um (...) forschendes Lernen und Entwickeln für die Praxis zu nutzen.“ Altrichter- Lobenwein- Welte 2003

„Für unser Verständnis von LehrerInnenforschung ist nicht die Einzelmethode (die ‚Methodenwahl‘) das unterscheidende Charakteristikum (im Unterschied zur ‚Normalforschung‘), sondern die längerfristige ‚Forschungsstrategie‘, die Verbindung von Reflexion und Aktion, Forschung und Entwicklung, Diagnose und Intervention in einem längeren ‚Handlungszug‘.“

Altrichter- Feindt 2004

[Zurück zur Startseite](#)